



Antrag auf Erteilung eines Befähigungsscheines nach § 20 des Sprengstoffgesetzes

zum Umgang ¹⁾

- | | |
|--------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Herstellen | <input type="checkbox"/> Bearbeiten |
| <input type="checkbox"/> Verarbeiten | <input type="checkbox"/> Wiedergewinnen |
| <input type="checkbox"/> Aufbewahren | <input type="checkbox"/> Verbringen |
| <input type="checkbox"/> Verwenden | <input type="checkbox"/> Vernichten |

sowie innerhalb der Betriebsstätte

- Transport, Überlassen, die Empfangnahme
- Munition, sprengkräftige Kriegswaffen
- Bearbeiten
- Vernichten

sowie

- Das Wiedergewinnen explosionsgefährlicher Stoffe aus solcher Munition
- Das Aufbewahren von zur Delaborierung oder Vernichtung ausgesonderten sprengkräftigen Kriegswaffen

- Bei Fundmunition auch für das
- Aufsuchen
- Freilegen
- Bergen
- Aufbewahren

zum Verkehr ¹⁾

- Inverkehrbringen
- Erwerben
- Vertreiben (Feilhalten, Entgegennehmen und Aufsuchen von Bestellungen)
- Überlassen an andere

und das

- Vermitteln des Erwerbs
- des Vertriebs
- des Überlassens

- mit explosionsgefährlichen Stoffen
- zum Sprengen bestimmten explosionsfähigen Stoffen, die nicht explosionsgefährlich sind
- Zündmitteln
- pyrotechnischen Gegenständen
- anderen Gegenständen, die explosionsgefährliche oder explosionsfähige Stoffe enthalten

1) Zutreffendes ankreuzen

1. Angaben zur Person des Antragstellers		
1.1 Familienname (ggf. Geburtsname)		
Vornamen (Rufname unterstreichen)		
Geburtsdatum / Geburtsort	am	in
Beruf		
Staatsangehörigkeit	<input type="checkbox"/> deutsch	andere Staatsangehörigkeiten
Familienstand		
Anschrift		
Telefon	privat	geschäftlich
Geburtsname und Vorname der Mutter		
Während der letzten 5 Jahre war der Antragsteller wohnhaft in	Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort	
	Landkreis	Land
Wie lange?		
Wurde bereits ein Befähigungsschein – eine Sprengstofferlaubnis – erteilt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein (Wenn ja, bitte Kopie beifügen!)	
Wenn ja, Ausstellungsbehörde und Jahr		
1.2 Die Fachkunde wird nachgewiesen durch ²⁾		
1.2.1		
1.2.2		
1.2.3		
1.2.4		
1.2.5		
2. Angaben zu den explosionsgefährlichen Stoffen, auf die sich der Befähigungsschein erstrecken soll (z. B. Sprengstoffe, Pulversprengstoffe, elektrische Zündmittel, pyrotechnische Gegenstände/Klasse):		
2.1 Art der explosionsgefährlichen Stoffe		
2.2 der Zündmittel		
2.3 der pyrotechnischen Gegenstände		
2.4 der anderen Gegenstände, die explosionsgefährliche Stoffe enthalten		

2) Belege sind beizufügen

BUS

3. Angaben über Tätigkeiten	
3.1 Art der beabsichtigten Tätigkeit	
3.2 Ort der beabsichtigten Tätigkeit	
4. Bemerkungen / sonstige Angaben	

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers und ggf. Firmenstempel